



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 389 409 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90810083.7**

(51) Int. Cl.⁵: **F23D 11/00, F23D 14/36,
F04D 29/42**

(22) Anmeldetag: **07.02.90**

(30) Priorität: **22.03.89 CH 1058/89**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.09.90 Patentblatt 90/39

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(89) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **22.05.91 Patentblatt 91/21**

(71) Anmelder: **FÜLLEMANN PATENT AG**
Lindenhof
CH-7303 Mastrils(CH)

(72) Erfinder: **Füllemann, Jörg**
Obere Häuser
CH-7303 Mastrils(CH)
Erfinder: **Boner, Heinrich**
Zinggliweg
CH-7208 Malans(CH)

(74) Vertreter: **Riederer, Conrad A., Dr.**
Bahnhofstrasse 10
CH-7310 Bad Ragaz(CH)

(54) **Öl- oder Gasbrenner.**

(57) Der Brenner weist ein Radialgebläse mit einer Druckerzeugungskammer (31) auf, deren Aussenwandung (26) spiralförmig verläuft. Die Druckerzeugungskammer ist wesentlich breiter als das Lüfterrad (27), weist aber im Bereich des Luftauslasses (35) erste Absperrmittel in Form eines Walls (37) auf. Der Lufteinlass (33) zur Druckerzeugungskammer (31) ist an der Peripherie dieser Kammer angeordnet und zwar axial versetzt zum Lüfterrad (27). Zwischen dem Lufteinlass (33) und dem Luftauslass (35) befinden sich zweite Absperrmittel. Diese zweiten Absperrmittel (39) besitzen einen zum Lüfterrad (27) konzentrischen Teil (42) und einen sich vom konzentrischen Teil (42) bis in die Nähe der Innenkanten der Schaufeln (41) sich erstreckenden Teil (43). Die Auslasskammer (55) besitzt eine Auslassöffnung (57), durch welche Verbrennungsluft zum Brennerkopf strömen kann. Dieses Radialgebläse ist sehr kompakt, ermöglicht aber die Erzeugung eines relativ hohen Drucks, wie er für Brenner benötigt wird, bei denen die Verbrennungsluft durch eine Luftblende gefördert wird, um eine Rezirkulation von Verbrennungsgasen zu erwirken. Durch eine Rezirkulation der Verbrennungsgase kann eine relativ günstige Flammentemperatur bewirkt werden, die die Bildung von NOX weitgehend ausschliesst.

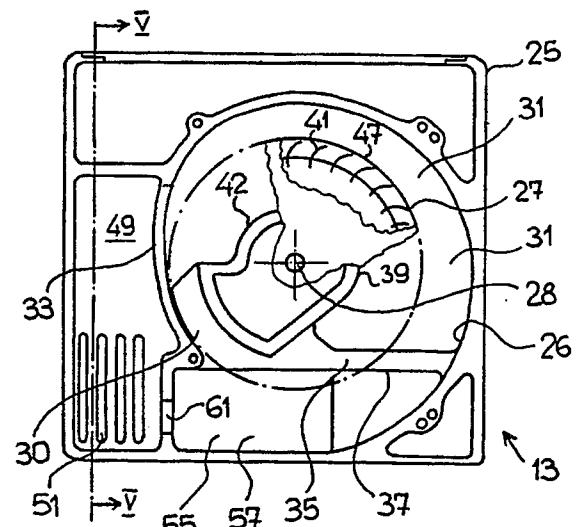


Fig. 4

EP 0 389 409 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 81 0083

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	FR-A-2 212 864 (S.I.C.M.A.) * Figuren 2,3; Seite 7, Zeilen 6-19; Seite 8, Zeilen 3-15 * - - -	1	F 23 D 11/00 F 23 D 14/36 F 04 D 29/42
Y		2,7	
Y	US-A-4 680 006 (FISHER) * Figuren 1,2; Spalte 4, Zeilen 9-28 * - - -	2	
Y	EP-A-0 194 553 (WEISHAUP) * Figuren 1,2; Seite 1 * - - -	7	
A	DE-B-2 135 093 (EBERSPÄCHER) * Figur 1; Spalte 3, Zeilen 38-50 * - - - - -	3,4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			F 23 D F 04 D F 23 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		27 Februar 91	
		Prüfer	
		LEITNER J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			